



---

**SITZUNGSVORLAGE**  
**B 2005/201/0581**

**Fachbereich/Aktenzeichen**

**Datum**

**öffentlich**

**Servicedienst Finanzen / Steuern**  
**20.57.02**

**07.07.2005**

---

**Herr Willi Höpker**

**Beratungsfolge**

**Termin**

---

Rat

26.09.2005

## **Übernahme einer Bürgschaft**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Rat beschließt die Übernahme einer modifizierten Ausfallbürgschaft für ein Darlehen über EUR 1 Mio, das die WBO GmbH bei der Dexia Hypothekenbank Berlin AG aufgenommen hat.

### **Sachverhalt:**

Der Rat der Stadt Oelde hat in seiner Sitzung am 23.11.1998 beschlossen für alle Darlehen des Eigenbetriebes „Beteiligungen und Bäder der Stadt Oelde“, heute WBO GmbH, modifizierte Ausfallbürgschaften zu übernehmen

Mit der Bürgschaftsübernahme gewährten die Banken Konditionen wie sie für Kommunaldarlehen üblich sind.

Die Stadt hatte für dieses Darlehen über 5 Mio DM die Bürgschaft übernommen. Die Zinsbindungsfrist des Darlehens lief bis zum 30.6.2005.

Nach einer Sondertilgung von rd.1,227 Mio EUR wurde das Darlehen in der Höhe von 1 Mio Euro zur Dexia Hypothekenbank Berlin AG umgeschuldet. Die Zinskonditionen für das Darlehen konnten hierbei um 3,02 % gesenkt werden.

Durch den Wechsel des Darlehensgebers ist es erforderlich die Bürgschaftsübernahme neu

zu beschließen. Gem. Ratsbeschluss wird eine einmalige Provision von 0,5% des Bürgschaftsbetrages fällig.

Durch die Umschuldung entfällt die bisherige Bürgschaftsverpflichtung gegenüber der WestLB.

Die Summe der Bürgschaftsverpflichtung gegenüber der WBO betrug zu Beginn des Haushaltsjahres insgesamt 16.232.173,67 EUR.

Der voraussichtliche Stand der Bürgschaftsverpflichtungen zum Ende des Haushaltsjahres beträgt 14.714.438,54 EUR.

Die Entlastung der städtischen Bürgschaftsverpflichtungen beträgt somit in diesem Jahr rd. 1,518 Mio Euro.